

Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum
Heikendorf–Kieler Förde, Blunck-Haus, Teichtor 9

Öffnungszeiten: täglich 14–17 Uhr, außer Montag – Sonntag 11–17 Uhr

Tel. 0431-248093 | Fax 0431-2398 026 | postfach@kuenstlermuseumheikendorf.eu
www.kuenstlermuseumheikendorf.eu



Zertifiziertes Museum 2014

EINLADUNG

SAMSTAG, 14. SEPT. 2019, 17 UHR

**KIELER KÜNSTLERINNEN
UND KÜNSTLER
ZWISCHEN 1918 UND 1945**

Unterstützung: 1,- Euro (Vernissage)

GRUSSWORTE

DR. PETER KRUSKA

LEITER STADTGALERIE KIEL

EINFÜHRUNG

PROF. DR. ULRICH SCHULTE-WÜLWER

MUSEUMSDIREKTOR a.D.

AUSSTELLUNGSDAUER: 14. SEPTEMBER BIS 24. NOVEMBER 2019

Mit dieser Ausstellung, die zeitgleich an zwei Orten, im Künstlermuseum in Heikendorf und in der Stadtgalerie Kiel, stattfinden wird, richtet sich der Blick auf die Künstlerinnen und Künstler, die vom Ende des Ersten bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges in Kiel und Umgebung tätig waren. Zu diesen Künstlern gehören mit Georg Burmester, Heinrich Blunck, Werner Lange, Rudolf Behrend und Oscar Droege auch Mitglieder der Künstlerkolonie Heikendorf. Schwerpunkt der Präsentation in Heikendorf werden die Kieler Künstlerinnen sein. Wir freuen uns, erstmalig Werke der Kieler Künstlerin Almuth Schwarz, die als kleine Entdeckung gelten kann, der Öffentlichkeit vorstellen zu können. Prof. Dr. Ulrich Schulte-Wülwer, der mit diesem Ausstellungszyklus seine kunstwissenschaftliche Bearbeitung dieser Region auch mit einem Buch abgeschlossen hat, ist der Kurator und Initiator dieses weitreichenden Einblickes.



*Almuth Schwarz, Dorfstrasse in Ostholstein,
1917, Öl/Hartfaser*

LITHOGRAFIE-WOCHENEND-WORKSHOP

Samstag 07. und Sonntag 08. September 2019, jeweils von 11 bis 17 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Kosten: 95,- Euro (inklusive Getränke und Kuchen)

Ständige Ausstellung
im historischen Atelierhaus

Werke der Künstlerkolonie Heikendorf
vom Spätimpressionismus bis zum ausklingenden
Expressionismus der Nachkriegszeit